



Ideensammlung für die Gestaltung des Heiligen Abends und der Tage davor im außergewöhnlichen Advent 2020

und eine Anregung ganz zum Schluss für das neue Jahr

.....

Referat für Stadtpastoral - Mag. Iris Binder

Lidmanskýgasse 14

9020 Klagenfurt

Mobil: 0676/87722778

iris.binder@kath-kirche-kaernten.at

Wundertüte für Kinder

In den letzten Tagen vor Weihnachten können bei der Krippe in der Kirche oder eventuell beim Licht vom Bethlehem (falls es schon früher kommt) Wundertüten für Kinder vorbereitet werden. Dazu wird ein Hinweis aufgestellt, dass dieses Geschenk erst unter dem Christbaum aufgemacht werden darf. In der Wundertüte befindet sich v. a. das Weihnachtsevangelium in kindgerechter Fassung, das dann am Heiligen Abend vorgelesen werden kann. Weiters können z. B. ein Strohstern oder ein Engelshaar, ein Ausmalbild u. a. in die Tüte hinein getan werden mit der Einladung, es auf den Christbaum zu hängen.

Weihnachtsbriefe und ein Stern für Sie

Beim dt. liturgischen Institut können besondere Briefumschläge (zur Ansicht beim Referat für Stadtpastoral) für die Weihnachtspost bestellt werden - diese können aber auch selbst gestaltet werden. An alle Personen, von denen man weiß, dass sie an diesem Abend allein oder einsam sein werden, wird ein persönlicher Brief aus der Pfarre geschrieben - nicht die "normale" Weihnachtspost, sondern ein möglichst persönlicher, handgeschriebener Brief - ins Kuvert kommt auch das Weihnachtsevangelium und das Bild eines Strohsterns, der in der Kirche am Christbaum hängen wird, dieser hängt quasi stellvertretend für jene Person, der man schreibt und die am Heiligen Abend nicht mitfeiern kann.

Online Herberge geben - Weihnachts-Zoom am Heiligen Abend

Am Heiligen Abend werden nicht nur ältere Menschen heuer besonders einsam sein. Auch jüngere Menschen sind davon betroffen und können heuer aufgrund der Beschränkungen weder mit ihren Eltern noch mit Freunden oder in einer Gemeinschaft feiern. Sie werden an diesem Abend allein sein. Diesen Menschen möchte die Dompfarre online Herberge geben und lädt zu einem Weihnachts-Zoom am Heiligen Abend ein. Alle, die daran teilnehmen möchten, können sich vorab anmelden und erhalten einen Zugangslink für den 24. Dezember, um 19.30 Uhr. Über die digitalen Medien kann so auch

1 von 6

Mit Jesus Christus den Menschen nahe sein

die Weihnachtsfeier daheim gemeinsam mit anderen gefeiert werden - das eigene Wohnzimmer wird so auch zur Herberge für alle anderen, die daran teilnehmen. Das Weihnachtsevangelium wird vorgelesen, die Kerzen des Christbaums entzündet, das Stille Nacht wird gesungen und Sternspritzer leuchten. Danach wird miteinander gegessen und erzählt - von Kindheitserinnerungen, Sorgen oder Freuden rund um das Weihnachtsfest.

Die Krippe bereiten

Die Kinder sind heuer schon ab Mittwoch, 16. Dezember 2020, eingeladen, in den Klagenfurter Dom zu kommen. Denn neben der Krippenlandschaft, die bereits seit dem 1. Advent von Woche zu Woche erweitert wird, ist ab diesem Tag auch die große Futterkrippe aufgestellt. Ganz leer und hart und mit wenig Stroh eine harte Liegestatt. Die Kinder sind daher eingeladen, in den Tagen bis zum Weihnachtsfest Stroh oder Strohsterne zu bringen, damit das Christkind am Heiligen Abend möglichst weich liegen kann, wenn es auf die Erde kommt. Als Dankeschön für die Kinder liegen bei der Krippe Faltkarten mit der Weihnachtsgeschichte zum Mitnehmen bereit.

Da die Aktion auch über die digitalen Medien begleitet wird, können die Kinder auch den Fortschritt mitverfolgen, und beobachten, ob der Liegeplatz weicher wird und das Christkind am Heiligen Abend dann möglichst bequem liegen kann.

Schauen Sie dazu auf die Homepage der Dompfarre - www.kath-kirche-kaernten.at/klagenfurt-dom - oder Stadtpastoral - <https://www.kath-kirche-kaernten.at/stadtpastoral> - sowie auf den entsprechenden Facebook-Seiten.

Wenn das Christkind dann am 24. Dezember in der großen Krippenlandschaft des Doms angekommen ist, werden die Strohsterne der Kinder zum Licht von Bethlehem gelegt, das ab dem frühen Morgen im Dom abzuholen ist. Dort sind jene Menschen, die an diesem Abend allein den Christbaum aufstellen müssen - weil die eigenen Kinder weit weg sind, der Partner verstorben ist, oder sie einsam sind - eingeladen, einen Stern mitzunehmen und aufzuhängen. Damit machen die Sterne der Kinder den Weihnachtsabend dieser Menschen vielleicht ein wenig heller.

Pfarre Maria Saal - Gottfried Riepl (Ständiger Diakon)

Domplatz 1

9063 Maria Saal

Tel: 0664/4014145

E-Mail: gottfried.riepl@tischleinstreckdich.at

Christkindls Lichterpfad

Anstelle der gewohnten Kinderkrippenfeier wird es in Maria Saal am Domplatz und im Dom heuer einen „Christkindls Lichterpfad“ geben. Dadurch soll verhindert werden, dass es zu großen Ansammlungen kommt.

„Christkindl's Lichterpfad“ ist eine multimediale Weihnachtsgeschichte, die am 24.12. um 17.00 Uhr am Domplatz zu sehen und zu hören sein wird. Die Krippenlegung wird mittels Video mitzuerleben

2 von 6

Mit Jesus Christus den Menschen nahe sein

Diözese Gurk

Tarviser Straße 30 • 9020 Klagenfurt am Wörthersee • T 0463|5877-2101 • F -2109

Bischöfliches Seelsorgeamt

E-Mail: seelsorgeamt.direktion@kath-kirche-kaernten.at • www.kath-kirche-kaernten.at

sein, das „Weihnachtsevangelium to go“ bereit liegen, Lebkuchen und das Friedenslicht können mit nach Hause genommen werden.

In einer Art Stationenbetrieb können die Besucher in den Dom zur Krippe kommen und werden mit Lichtern einen Pfad geführt. Beginnend beim Flüsterbogen – dort können Weihnachtswörter über den Bogen von einem Kind zum anderen „geschickt“ werden - über das Oktogon, wo es Lebkuchen gibt und man bei einer Feuerstelle verweilen kann, von wo aus sie die multimediale Geschichte sehen und hören können, bis hin zum Dom, wo die Besucher bei der Krippe erwartet werden, wo dann der Weihnachtssegen gesendet, und ein „Weihnachtsevangelium to go“ mitgegeben wird.

Im Dom kann man per Video die Krippenlegung des Jesuskindes miterleben, Schüler der Musikschule spielen und die Kinder der Mini - Kantorei singen bzw. stellen mit den Ministranten gemeinsam die Krippenfiguren auf (SchülerInnen aus der gleichen Klasse).

Weitergeleitet wird man durch das Westtor zum Friedenslicht von Betlehem, welches man mittels eigener Laterne oder Kerze mit nach Hause nehmen kann.

Mit guten Segenswünschen begleitet gehen die Besucher dann zur Bescherung wieder nach Hause.

Referat für Krankenhauseelsorge - Eva-Maria Kölbl-Perner

E-Mail: eva-maria.koelbl-perner@kath-pfarre-kaernten.at

Die alte Tradition mit einem kleinen Chor, Mitgliedern des Krankenhaus-Direktoriums, des Betriebsrats und der Seelsorge die Stationen zu besuchen, Lieder zu singen, das Evangelium zu lesen und zu beten, kann heuer leider so nicht aufrecht erhalten werden.

Alternativ werden wir jedoch in jeder Station mit einer Musikbox ein Adventlied und das Stille Nacht abspielen. Auf den Covidstationen verkleiden wir die Box mit Plastik, damit sie nicht kontaminiert wird. Das Evangelium wird gelesen und der Segen gesendet, und so bekommen auch in diesem außergewöhnlichen Jahr ALLE die Botschaft von der Geburt Christi, und vier Personen dürfen "Stille Nacht" singen.

Pfarre Wolfsberg - Pfarrprovisor Krzysztof Kranicki

Markusplatz 3

9400 Wolfsberg

Email: krzysztof.kranicki@kath-pfarre-kaernten.at

wolfsberg@kath-pfarre-kaernten.at

Kinderwanderung in Freien

Anstelle des traditionellen Krippenspiels wird es heuer eine kleine Kinderwanderung in Freien mit drei Stationen geben:

3 von 6

Mit Jesus Christus den Menschen nahe sein

Diözese Gurk

Tarviser Straße 30 • 9020 Klagenfurt am Wörthersee • T 0463|5877-2101 • F -2109

Bischöfliches Seelsorgeamt

E-Mail: seelsorgeamt.direktion@kath-kirche-kaernten.at • www.kath-kirche-kaernten.at

1. Die Hirten
2. Die Engel
3. Das Heilige Paar mit Jesus

Jede Station beginnt mit einem Lied (instrumental) und kurzem Theaterspiel. Alles endet mit einem gemeinsamen Gebet und Segen.

Pfarrn St. Leonhard und Schiefing im Lavanttal - Dechant Mag. Martin EDLINGER (Pfarrprovisor)
Hauptplatz 59
9462 BAD ST. LEONHARD
Email: martin_edlinger@gmx.at
Mobil: (0676) 8772 6562

Lebkuchensterne fürs Pflegeheim

Frauen vom Sozialausschuss haben Lebkuchensterne gebacken, diese werden mit einem Weihnachtsgruß der Pfarre für die Bewohner/innen und Mitarbeiter/innen ins Pflegeheim gebracht

Kinder-Weihnachtsbilder

Kinder aus der Pfarre haben Weihnachtsbilder gemalt; diese werden als Weihnachtspost an die betenden Mitglieder der Legio Mariae und an ältere Mitglieder unserer Pfarre verschickt.

Fackelwanderung und Lichtfeier

Am 19.12.2020 gibt es mit den Erstkommunionkindern und ihren Familien eine Fackelwanderung und eine Lichtfeier.

Kerze und Hauskirche-Heftchen

Die Erstkommunionkinder haben eine Kerze, den Youcat für Kids und ein Hauskirche-Heftchen für Advent und Weihnachten mitbekommen. Die Firmlinge haben beim Vorstellungsgottesdienst eine Kerze und ein Heftchen mit Gebeten für die Hauskirche in der Familie mitbekommen

- Gottesdienste in allen Kirchen, auch Filialkirchen

Pfarre Villach - St. Josef - Heidi Wassermann-Dullnig (Pfarrassistentin)
Richtstraße 33
9500 Villach Sankt Josef
Telefon: 0676/87727610
[E-Mail: heidewassermann@gmx.at](mailto:heidewassermann@gmx.at)

4 von 6

Mit Jesus Christus den Menschen nahe sein

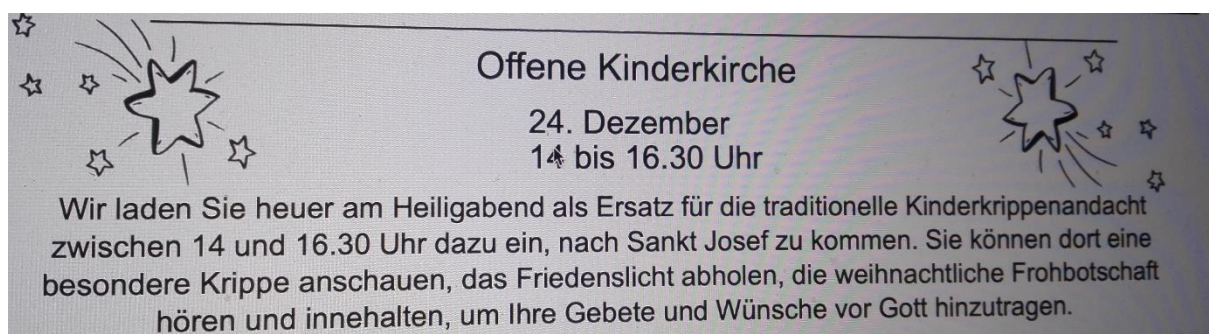
Offene Kinderkirche, Wunschbaum, Friedenslicht basteln

In Sankt Josef wird es am 24. Dezember von 14.00 bis 16.30 Uhr eine „Offene Kinderkirche“ geben. Bei einer Holzhütte neben dem Pfarrhaus wird es eine Krippe mit „echten“ Darstellern geben.

Außerdem gibt es einen Wunschbaum, wo jeder seinen Herzenswunsch ans Christkind hinhängen kann und einen Ort zum Friedenslicht basteln (leere Gläser werden mit Tapetenkleister bestrichen und mit Servietten beklebt).

Im Kirchenraum wird weihnachtliche Live-Musik zu hören sein und alle halben Stunden wird das Weihnachtsevangelium vorgelesen. Es wird auch einen Willkommensdienst geben, damit sich jede und jeder persönlich angesprochen fühlt.

Das Angebot soll die traditionelle Krippenandacht „zeitlich und räumlich ausweiten“ und wird hoffentlich ebenso Weihnachtsstimmung verbreiten.



Pfarre Eberndorf

Bernhard Wrienz (Pastoralassistent)

Email: bernhard.wrienz@gmx.at

Jede Woche gibt es eine neue Station für Kinder, die sie auf Weihnachten vorbereiten soll. Themen sind Maria, Josef und die heilige Familie.

Die Kinder können sich Arbeitsblätter und Bastelmaterial holen und damit was basteln und es evtl. wieder zurückbringen, damit wir es im Gottesdienst einbauen können!

Für Weihnachten bereiten die Kinder immer ein Krippenspiel vor - die Weihnachtsgeschichte in moderner und aktueller Form. Dabei ist der Weg zum Ergebnis auch gleichzeitig die Vorbereitung der Kinder auf das Weihnachtsfest, und somit am wichtigsten.

Um zu große Menschenmengen zu vermeiden, bitten wir heuer um Anmeldung bei den Gottesdiensten, damit der notwendige Abstand gewahrt werden kann.

5 von 6

Mit Jesus Christus den Menschen nahe sein

Anregung für das neue Jahr

Bischöfliches Seelsorgeamt und Katholische Aktion

Unter dem Motto „Ich schenk dir Glück“ Glückwünsche im neuen Jahr verteilen

Viele Menschen sind durch derzeitige Umstände in unseren Pfarren einsam geworden.

Es entstand die Idee mit einer Segensglückwunschkarte und einem Neujahrssymbol (Hufeisen, Kleeblatt, Fliegenpilz) – Menschen in der Pfarre zu besuchen und Ihnen dabei die Segenskarte und eine Antwortkarte zu überreichen.

Auf der **Segenskarte** stehen Angebote der Pfarre drauf:

Unsere Kirche ist offen: ...

Um diese Zeit triffst du jemand zum Reden im Pfarrhof: ...

Dazu möchten wir herzlich einladen: ...

Vorschlag für die **Antwortkarte**:

Ich wünsche mir von der Pfarre ...

Die Rückkarte kann von der Pfarre entsprechend angepasst werden.

Wenn es Menschen sind, die neuzugezogen sind, stehen andere Angebote darauf.

Welche Pfarre hat Interesse an dieser Aktion und benötigt Segensglückwunschkarten mit Antwortkarten? Bitte melden!

Tel. 0463/5877-0

Liturgische Musik

Wo singen nicht möglich ist bzw. nicht vertretbar ist, ist auch der Einsatz einer Musikbox eine gute Idee. Bitte um Beachtung der Rahmenordnung der Österreichischen Bischofskonferenz:

<https://www.kath-kirche-kaernten.at/corona>

Regelungen zur liturgischen Musik

Aufgrund der aktuellen Situation müssen Gemeindegottesdienst und Chorgesang derzeit unterbleiben.

Nicht betroffen davon ist der Gesang von (bis zu vier) Solisten. Diese oder eine Kantorin / ein Kantor sollen wenigstens die unbedingt notwendigen Gesänge übernehmen; an die Stelle der übrigen Gesänge soll Instrumentalmusik (Orgel, bis zu vier Soloinstrumente) treten. Diese Regelungen gelten auch für Gottesdienste im Freien.

6 von 6

Mit Jesus Christus den Menschen nahe sein